



# Medienmitteilung

5. Dezember 2023

## Die Black Week 2023 verzeichnet erneut einen Rekord im Bereich der technischen Konsumgüter

5. Dezember 2023

Verona Klug  
Marketing & Communications  
GfK Switzerland  
[verona.klug@gfk.com](mailto:verona.klug@gfk.com)

**Rotkreuz, 5. Dezember 2023 – GfK hebt die wichtigsten Ergebnisse der Black Week im Bereich der technischen Konsumgüter hervor. Die Black Week 2023 lag mit einem Umsatzvolumen von 125.7 Millionen Schweizer Franken und einem Plus von 1 Prozent im Bereich der Prognose entsprechend über Vorjahr. Somit wurde sogar die letztjährige Rekordmarke um 1.2 Millionen Schweizer Franken übertroffen.**

Die einzelnen Warengruppen haben sich wertmässig im Vorjahresvergleich wie folgt entwickelt:

Die höchsten Umsätze (44.1 Millionen Schweizer Franken) wurden in diesem Jahr mit Abstand durch die hohe Nachfrage nach **Smartphones** generiert. Gegenüber Vorjahr war das ein Plus von fast 6.0 Millionen Schweizer Franken. Dabei wurden insbesondere Premium Geräte besonders stark nachgefragt. Der Durchschnittspreis für ein Smartphone stieg im Vergleich zur Black Week 2023 von 515 auf über 600 Schweizer Franken.

Die zweithöchste Nachfrage verzeichneten wiederum die **Mobilecomputer**. Mit 26.1 Millionen Schweizer Franken entwickelte sich der Umsatz allerdings um 2.3 Millionen Schweizer Franken tiefer als im Vorjahr.

An dritter Stelle lagen die **Fernseher**. Mit einem Umsatzvolumen von 24.3 Millionen Schweizer Franken lag der Umsatz 9 Prozent tiefer im Vergleich zum Vorjahr und gar fast 20 Prozent zur Black Week 2022. In diesem Teilmarkt machen sich zahlreiche Promotionen, welche im Vorfeld der Black Week stattgefunden haben, sowie eine zunehmende Marktsättigung bemerkbar.

Das Thema **Gaming** hat sich etwas abgekühlt und auf den Umsatz der **Deskcomputer** negativ ausgewirkt. Wertmässig ging das Volumen von 8.0 Millionen Schweizer Franken auf 6.8 Millionen Schweizer Franken zurück.



**Tablets** hingegen verzeichneten auch in diesem Jahr eine anhaltend hohe Nachfrage. Im Vergleich zum Vorjahr konnte der Umsatz nahezu stabil gehalten werden.

Der Postpandemie Nachholbedarf bei **Fotokameras** zeigte auch in der der Black Week 2023 einen erneut positiven Trend. Der Umsatz von 4.9 Millionen Schweizer Franken lag gegenüber Vorjahr um rund 0.5 Millionen Schweizer Franken im Plus.

#### Entwicklung Black Week 2023 vs. Black Week 2022

<b>Total</b>	<b>+ 1.0 Prozent</b>
Smartphones	+ 15.4 Prozent
Mobilecomputer	- 8.1 Prozent
Fernseher	- 8.9 Prozent
Deskcomputer	- 15.5 Prozent
Tablets	- 6.3 Prozent
Fotokameras	+ 12.6 Prozent
Printing Devices	+ 11.9 Prozent
Computer Monitore	+ 11.7 Prozent

#### Zur Studie

GfK erhebt über seine Handelspanels regelmässig in mehr als 70 Ländern weltweit Umsatzdaten für die Segmente Unterhaltungselektronik, Foto, Telekommunikation, Informationstechnologie, Büroausstattung, Elektrogross- und Kleingeräte. Alle Zahlen gemäss GfK Panelmarkt.

Diese Medienmitteilung finden Sie ab **5. Dezember 2023** auch unter:

**Medienkontakt:** Verona Klug, T +041 41 632 9115, [verona.klug@gfk.com](mailto:verona.klug@gfk.com)



## Über GfK

### **GfK. Growth from Knowledge.**

Seit über 89 Jahren vertrauen uns Kunden auf der ganzen Welt, denn wir beantworten datenbasiert zentrale Fragen für ihre Entscheidungsprozesse. Wir unterstützen ihr Wachstum durch unser umfassendes Verständnis des Kaufverhaltens und der Dynamiken, die Märkte, Marken und Medientrends beeinflussen. 2023 haben die Branchenführer GfK und NIQ sich zusammengeschlossen und bieten ihren Kunden durch diesen Zusammenschluss eine einmalige globale Reichweite. Mit einer ganzheitlichen Sicht auf den Handel und den umfassendsten Erkenntnissen über Konsumenten, bereitgestellt durch zukunftsweisende Analytik auf modernsten Plattformen, treibt GfK „Growth from Knowledge“ voran.

Weitere Informationen auf [www.gfk.com/de](http://www.gfk.com/de).